

Hausgemeinschaft bietet Geborgenheit

Daniela Sommer besuchte das „Haus Burgwald“

BURGWALD. Die SPD-Landtagsabgeordnete Dr. Daniela Sommer hat – begleitet von Dr. Edgar Franke und Ruth Piro-Klein – das Seniorenzentrum „Haus Burgwald“ besucht, das von Tanja Guth und Heike Bartl-Fackiner geführt wird.

„Viele ältere Menschen möchten vor Ort ein gutes Pflege- und Betreuungsangebot vorfinden“, sagt die gesundheits- und pflegepolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion. Die beiden Betreiberinnen, die bereits in Rosenthal auf dem Gut Eichhof eine Tagespflege anbieten, haben in Burgwald nun Hausgemeinschaften gebildet. Sie stellen sich damit den Herausforderungen der demographischen Entwicklung, der veränderten Ansprüche der älteren Generation und deren Angehörigen sowie der immer weiter verbreiteten demenziellen Erkrankungen mit neuen Wohnformen.

„Das Konzept bietet eine erfassbare Umgebung, Sicherheit und Geborgenheit. Gleichzeitig hat jeder Bewohner die Möglichkeiten zu Teilnahme und Teilhabe, aber auch zum Rückzug oder zur Geselligkeit in der Nähe vertrauter Menschen“, sagten Sommer und Franke nach einem Rundgang.

Das Konzept der Hausgemeinschaft stelle eine Alternative zur vollstationären Pflegeeinrichtung dar. In der Hausgemeinschaft werde versucht, die bisherige Lebenskultur weiterzuführen. Das Konzept komme somit insbesondere den Bedürfnissen von gerontopsychiatrisch veränderten Bewohnern entgegen.

Daniela Sommer und Edgar Franke versprachen, sich für das Haus Burgwald einzusetzen: „Das Haus Burgwald bereichert die Pflege- und Betreuungslandschaft in Waldeck-Frankenberg“, sagten die beiden Abgeordneten. (nh/off)